

Für den Master nach Bielefeld In exzellenter Umgebung studieren

Forschungsorientierung und optimale Unterstützung bei der wissenschaftlichen und beruflichen Qualifizierung kennzeichnen das Masterstudium Geschichtswissenschaft an der Universität Bielefeld. Arbeitsbereiche zu allen Epochen und mehreren Spezialgebieten ermöglichen ein außergewöhnlich breites Studienangebot und schaffen zahlreiche Optionen für die individuelle fachwissenschaftliche Schwerpunktbildung. Mit dem Bielefelder Profil verbundene Kompetenzen – Anwendung sozial- und kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden in der Geschichtswissenschaft, epochenübergreifendes Denken und vergleichende Perspektiven – werden im Masterstudium auf fortgeschrittenem Niveau vertieft. Mit exzellenter Forschung und einer interdisziplinären Graduiertenschule (BGHS), engagierter Lehre in überschaubaren Gruppen und der integrierten Vermittlung berufsrelevanter Schlüsselqualifikationen ist die Bielefelder Geschichtswissenschaft ein inspirierendes Arbeitsumfeld besonders für Masterstudierende. Durch Kooperationen mit renommierten Partneruniversitäten, Forschungskolloquien und die Graduiertenschule kommen Masterstudierende frühzeitig mit der internationalen Forschung und unterschiedlichen Geschichtskulturen in Kontakt.

Studienberatung:

Akademische Studienberatung:

Dr. Stefan Gorißen
05 21. 106-32 52, Gebäude X, Raum A3-216
stefan.gorissen@uni-bielefeld.de

Studentische Studienberatung:

05 21. 106-30 51, Gebäude X, Raum A2-104
fachschaft-geschichte@uni-bielefeld.de

Zentrale Studienberatung der Universität Bielefeld:

05 21. 106-30 17, -30 19, Gebäude X, Raum E1-224
zsb@uni-bielefeld.de
www.uni-bielefeld.de/ZSB

Weitere Beratungsangebote:

www.uni-bielefeld.de/studienangebot/beratung

Weitere Informationen:

www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Studium/
www.uni-bielefeld.de/geschichte/studium/
www.uni-bielefeld.de/geschichte/Geschichte_Querdenken

Beste Bedingungen für ein erfolgreiches Studium

Zu einem erfolgreichen Studium gehören Neugierde und Engagement, aber auch attraktive Arbeitsbedingungen. Die Universität Bielefeld vereint viele Vorzüge, die zum Gelingen der Lern- und Lebensphase im Masterstudium beitragen:

- Eine Campusuniversität der kurzen Wege – alles in fünf Minuten zu Fuß erreichbar
- Eine universitätsweit einheitliche, fächerübergreifende Studienstruktur, die ein interdisziplinäres Studium ermöglicht
- Eine ausgezeichnete Uni-Bibliothek mit modernster Ausstattung
- Flächendeckendes kostenloses WLAN für Studierende und frei zugängliche Computer-Arbeitsplätze für Studierende auf dem Campus
- Hilfe bei EDV-Problemen
- Breit gefächerte Serviceangebote für Studium und Berufsvorbereitung
- Günstiges Wohnen in unmittelbarer Campusnähe
- Vielfältige Kultur- und Freizeitangebote, unzählige Parks in der Stadt und den Teutoburger Wald direkt vor der Tür

Herausgeber:

Universität Bielefeld
Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld

www.uni-bielefeld.de/geschichte

V. i. S. d. P.: Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie, Stand: Juni 2016
© Grafik|Design, Universität Bielefeld, 2016

Universität Bielefeld

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie

Geschichtswissenschaft Master of Arts

Exzellente in jeder Hinsicht

Moderne Studiengänge an 13 Fakultäten, hervorragende Infrastruktur und Services, Kooperationen in aller Welt – die Universität Bielefeld ist eine ausgezeichnete Adresse. Die Studierenden stehen hier im Mittelpunkt, deshalb werden stetig Projekte zur Verbesserung von Studium und Lehre auf- und ausgebaut. Ein Ergebnis dieses Engagements ist das Programm „richtig einsteigen.“, mit dem die Universität im Qualitäts-pakt für Lehre erfolgreich war.

Die Universität Bielefeld bietet beste Bedingungen für den wissenschaftlichen Nachwuchs: eine innovative und von Internationalität geprägte Atmosphäre, frühe wissenschaftliche Selbstständigkeit, hervorragende Arbeitsplätze und Labors, eine ausgezeichnete Universitätsbibliothek sowie ein inspirierendes wissenschaftliches Umfeld. Für Studierende besteht die Möglichkeit zur Promotion in allen an der Universität vertretenen Forschungsbereichen und Fächern. Bereits die Masterstudiengänge sind passgenau auf die interdisziplinär ausgerichteten Graduiertenangebote und Forschungsschwerpunkte zugeschnitten. Zur bestmöglichen Betreuung baut die Universität Bielefeld ihr dichtes Netz an Graduiertenschulen, internationalen und nationalen Graduiertenkollegs sowie strukturierten Promotionsstudiengängen kontinuierlich aus und entwickelt es strategisch weiter.

Studienoption

Das Masterstudium (120 Leistungspunkte) vertieft die im Bachelor erlernten Kompetenzen und Kenntnisse und dient der inhaltlichen Schwerpunktbildung.

Der Masterstudiengang Geschichtswissenschaft schließt mit dem Master of Arts (M.A.) ab. Das Studium kombiniert das vertiefte Fachstudium mit der Teilnahme an der aktuellen Forschungsdiskussion in Kolloquien und Studiengruppen. Ein erheblicher Anteil liegt auf der Befähigung zur eigenständigen Entwicklung und Bearbeitung eines Forschungsthemas nicht erst im Zuge der Abschlussarbeit, sondern bereits im Rahmen der Lehrveranstaltungen. Ganz bewusst bietet die Universität Bielefeld im Bereich der Geschichtswissenschaft einen übergreifenden Masterstudiengang an, der die Geschichte als Einheit begreifbar macht und zugleich die Vernetzung zwischen den Epochen und Teilgebieten abbildet. Die Konzeption des Studiengangs ermöglicht gleichwohl eine Spezialisierung durch die Wahl eines Studienprofils: Studierende können durch eine entsprechende Auswahl von Modulen ihren Studienschwerpunkt auf eine Epoche oder ein systematisches Teilgebiet legen und sich dieses Profil auf dem Zeugnis ausweisen lassen. So können für eine spezialisierte Promotion oder für ein spezifisches Berufsfeld im Master-

studium gute Voraussetzungen geschaffen werden. Mögliche Profile: *Geschichte der europäischen Moderne, Geschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, Antike Geschichte, Zeitgeschichte, Osteuropäische Geschichte, Iberische und Lateinamerikanische Geschichte, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Geschlechtergeschichte, Historische Politikforschung, Globalgeschichte, Historische Bildwissenschaft, Geschichtsvermittlung.*

Im Profil „Geschichtsvermittlung“ besteht für Masterstudierende eine vorzügliche Möglichkeit, durch ein integriertes mehrmonatiges Berufspraktikum berufliche Erfahrungen zu sammeln. Die Fakultät arbeitet für dieses Profil mit einer Reihe von außeruniversitären Einrichtungen der regionalen Geschichtskultur und der wissenschaftlichen Öffentlichkeit zusammen.

Außerdem bietet die Abteilung Geschichtswissenschaft zwei internationale Studienprogramme im Rahmen des Masterstudiengangs an: das „Deutsch-französische Studienprogramm“ zusammen mit der Universität Paris VII Denis Diderot und das „Deutsch-italienische Studienprogramm“ mit der Universität Bologna. In beiden Programmen werden jeweils zwei Semester in Bielefeld und zwei Semester an der Partneruniversität studiert. Studierende schließen das Programm mit einem „double degree“ ab und erwerben gleichzeitig einen Masterabschluss der jeweiligen Partneruniversität und der Universität Bielefeld.

Voraussetzungen und Bewerbung

Voraussetzung für das Studium ist die Teilnahme an einem Online-Bewerbungsverfahren, in dem festgestellt wird, wer für den Studiengang geeignet ist und Zugang erhält. Über das Bewerbungsportal der Universität werden alle für die Bewerbung erforderlichen Dokumente hochgeladen. Im Rahmen dieses Verfahrens wird überprüft, ob ein für das Masterstudium qualifizierender erster Hochschulabschluss vorliegt.



Weitere Informationen:

www.uni-bielefeld.de/geschichte/studium/studiengaenge/biparis
www.uni-bielefeld.de/geschichte/studium/studiengaenge/bibog

Die Bielefelder Geschichtswissenschaft bietet zudem zwei interdisziplinäre Masterstudiengänge an:

- InterAmerikanische Studien in Kooperation mit der Literaturwissenschaft
- History, Economics and Philosophy of Science (HEPS) in Kooperation mit Philosophie und Wirtschaftswissenschaft

Die Abteilung Geschichtswissenschaft ist außerdem Teilnehmer des Erasmusprogramms und vermittelt Auslandssemester an zahlreichen internationalen Partneruniversitäten.

Dies wird mittels des Abschlusszeugnisses und durch die dazugehörigen Dokumente (Transcript of Records, Diploma supplement o.ä.) überprüft.

Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. Der Studienbeginn ist zum Winter- oder Sommersemester möglich. Es wird allerdings empfohlen, das Studium zum Wintersemester aufzunehmen, da die Studienangebote größtenteils auf einen Studienbeginn zu diesem Zeitpunkt ausgerichtet sind. Dieser Studiengang ist zulassungsfrei (kein Orts-NC). Das Bewerbungsverfahren erfolgt über das Online-Bewerbungsportal der Universität Bielefeld. Informationen zur Bewerbungsfrist erhalten Sie auf den Internetseiten des Studierendensekretariats.

Umfassende Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie hier: www.uni-bielefeld.de/Bewerbung

Promotion

Insbesondere für Studierende, die nach dem Masterabschluss eine wissenschaftliche Laufbahn anstreben, ist die Promotion relevant. Diese dient der konsequenten Weiterentwicklung innovativer Forschung und setzt sich aus einer eigenständigen wissenschaftlichen Forschungsarbeit (Dissertation) und einer mündlichen Prüfung zusammen. Die Abteilung Geschichtswissenschaft bietet vorteilhafte Bedingungen für die Promotion:

Masterabsolventinnen und -absolventen können sich für den internationalen Promotionsstudiengang Geschichtswissenschaft bewerben, der in der gemeinsam mit der Fakultät für Soziologie betreuten

- Bielefeld Graduate School in History and Sociology (BGHS) angesiedelt ist.

Die historisch-soziologische Kooperation, Theorie- und Methodenorientierung sowie der internationale Zuschnitt verleihen der Doktorandenausbildung der BGHS ein unverwechselbares Profil. Die Graduiertenschule, die durch die Exzellenzinitiative von Bund und Ländern gefördert wird, unterstützt die Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses durch ein anspruchsvolles Studienprogramm, intensive Betreuung und Stipendien.

Weitere Informationen unter:

www.uni-bielefeld.de/nachwuchs/promovieren
www.uni-bielefeld.de/bghs

Berufsperspektiven

Mit ihrer analytischen Ausbildung und vertieftem historisch-kulturellem Wissen verfügen Masterabsolventinnen und -absolventen über Kompetenzen, die auf dem Arbeitsmarkt immer wichtiger werden. Der Master of Arts Geschichtswissenschaft qualifiziert nicht nur für „klassische“ Berufsfelder von Historikerinnen und Historikern – Museum, Archiv, Universität –, sondern auch für die Bereiche Medien, Öffentlichkeitsarbeit, Stiftungen, Bildung und Wissensmanagement in Unternehmen.



Früh an Forschung partizipieren

Zahlreiche Einzel- und Verbundforschungsprojekte der Abteilung Geschichtswissenschaft ermöglichen Studierenden früh die Teilnahme an wissenschaftlichen Arbeitsprozessen. Gemeinsame, zeitlich übergreifende Forschungsschwerpunkte der Abteilung sind

- Kommunikative Konstituierung von Handlungsräumen in der Geschichte
- Geschichte globaler Verflechtungen und Asymmetrien
- Historischer Vergleich
- Region in der Geschichte / Geschichte in der Region

Gemeinsam mit der Bielefeld Graduate School in History and Sociology (BGHS) werden Studierende, die eine Promotion beabsichtigen, in der Übergangsphase zwischen Masterabschluss und der Aufnahme eines Promotionsstudiums intensiv betreut. Für herausragende Masterarbeiten weiblicher Studierender schreibt die Abteilung Geschichtswissenschaft einen Förderpreis aus.